

PC[®] FINISH 1 Deckputz

Seite: 1

Datum: 21.04.2017

Ersetzt: 00.00.0000

www.foamglas.com



1. Beschreibung und Anwendungsbereich

PC[®] FINISH 1 ist ein hochvergüteter Marmorputz, bestehend aus klassierten und getrockneten brillantweißen Marmorsanden, Weißkalkhydrat, und Additiven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabweisung. PC[®] FINISH 1 entspricht der Mörtelgruppe P II nach DIN 18550-2, CS II gemäß DIN EN 998-1.

Zur Herstellung von widerstandsfähigen, dauerhaften und dekorativen Gestaltung von Innenräumen in Kratzputzstruktur. Die Körnung 1 mm kann modelliert oder frei strukturiert werden. Der fertig gemischte Deckputz PC[®] FINISH 1 wird auf tragfähigen und stabilen Untergrund, wie z.B. auf den Grundputz PC[®] 74 A1, aufgetragen.



2. Verarbeitung

2.1 Vorbehandlung des Untergrundes

Vor dem Aufbringen des Deckputzes PC[®] FINISH 1 muss der Untergrund (z.B. PC[®] 74 A1) trocken, frei von Staub, Schmutz usw., sein.

2.2 Vorbereitung des Produktes

PC[®] FINISH 1 Marmorputz kann mit geeigneten Durchlaufmischern, Putzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Bei Handverarbeitung Sackinhalt mit ca. 6,5 bis 7,0 Liter sauberem Wasser mischen und mit einem langsam laufenden Rührquirl knollenfrei anrühren. Das angemischte Material ca. 10 Minuten reifen lassen und danach nochmals kurz durchrühren und evtl. durch weitere Wasserzugabe verarbeitungsgerecht einstellen.

2.3 Verarbeitungstechnik

Der Nassmörtel wird mit der Edelstahltraufel oder maschinell vollflächig aufgetragen und auf Kornstärke abgezogen. Die maximale Schichtdicke beträgt ca. 1 mm.

Zum Strukturieren wird der angetragene Putz mit Kunststofftraufel, Moosgummischiebe oder Styropor-Reibebrett einheitlich kreisend abgerieben oder kann bei den feinen Korngrößen auch abgefilzt werden. Die Wahl des Werkzeugs beeinflusst den Charakter der Oberfläche, deshalb stets mit gleichen Strukturscheiben arbeiten. Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage bzw. zusammenhängenden Fläche einzusetzen. Nass-in-nass zügig durcharbeiten.

2.4 Reinigung der Werkzeuge

Nach Beendigung der Arbeiten sind die Werkzeuge mit Wasser zu reinigen. Der trockene PC[®] FINISH 1 kann mit Lösungsmitteln entfernt werden. Bauelemente (Fenster, Türen etc.) können nicht mit Lösungsmitteln gereinigt werden und sind, z.B. mit Selbstklebeband, zu schützen.

2.5 Zusätzliche Hinweise

Für die Verarbeitung des Deckputzes PC[®] FINISH 1 dürfen nur rostfreie Werkzeuge oder Geräte verwendet werden. Die zu verputzenden Flächen müssen während und unmittelbar nach der Arbeitsausführung vor starkem Wind, Sonneneinstrahlung und Schlagregen geschützt werden. Sämtliche Konstruktionsdetails sind so auszubilden, dass eine nachträgliche Feuchtigkeitshinterwanderung der Putzfläche nicht erfolgen kann.

2.6 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitsdatenblätter (MSDS) stehen zur Verfügung. Sie sollen dem Kunden den sicheren Umgang mit den Produkten und deren korrekte Entsorgung erleichtern.

PC[®] FINISH 1 Deckputz

Seite: 2

Datum: 21.04.2017

Ersetzt: 00.00.0000

www.foamglas.com



3. Lieferform und Lagerung

Papiersack á 25 kg netto, 48 Säcke/Palette

Trocken in fest verschlossenem Originalsack lagern. 12 Monate lagerfähig.

4. Verbrauch

Körnung K 1: Putzdicke ca. 1 mm

Ca. 1,9 kg/m² Ca. 13,1 m²/ Sack (25 kg/Sack)

Diese Mengen sind als Richtwerte zu betrachten; sie hängen ab von der Untergrundbeschaffenheit, der Dicke des Dämmstoffs, den Maßen der FOAMGLAS[®] Platten, der Verarbeitungstechnik sowie den Baustellenbedingungen usw.

5. Kenndaten

Typ	Mineralischer Deckputz
Basis	brillantweißer Marmorsand, Weißkalkhydrat und Additive
Konsistenz	pulvrig
Anwendungstemperatur	- 30 °C bis + 80 °C
Verarbeitungstemperatur (Luft + Untergrund)	+ 5 °C bis + 25 °C
Verarbeitungszeit	15 – 20 Minuten (Oberfläche)
Antrocknungszeit	zwischen 20 Min. und einigen Stunden (je nach Feuchtebelastung)
Austrocknungszeit (komplett)	ca. 24 – 72 Stunden, abhängig von Baufeuchte bis zu 28 Tage
Dichte (Mischung)	-
Farbe	Brillantweiß
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu \leq 25$
Wasserlöslichkeit	unlöslich nach dem vollständigen Trocknen
Lösungsmittel	keine
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1
Brandverhalten (DIN 4102-1)	A1
VOC	-
Giscode	-
Wasserzugabe	ca. 6.5 - 7 l / Sack
Druckfestigkeit	3,1 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,66 W/mK

Die von uns angegebenen physikalischen Eigenschaften sind Durchschnittswerte, die im Werk gemessen wurden. Diese Werte können durch ungenügendes Mischen, die Verlegeart, die Schichtdicke sowie atmosphärische Bedingungen während und nach der Verlegung, insbesondere Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wind usw. beeinflusst werden. Dies bezieht sich vor allem auf die Trockenzeiten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Technischen Datenblättern (TDS). Unsere Haftung und Verantwortung werden ausschließlich durch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) bestimmt und werden weder durch die Aussage unserer technischen Unterlagen, noch durch die Beratungen unseres technischen Außendienstes erweitert.